



Mercedes-Benz setzt stark auf Nachwuchsförderung

17. September 2018

SwissSkills, die Schweizer Meisterschaft für junge Berufsleute aus Handwerk, Industrie und Dienstleistung, fördert die Schweizer Berufslehre. Als Gold-Sponsor «Wettbewerbe der Strassenstransportfachleute unter dem Patronat der ASTAG» ist Mercedes-Benz Trucks ein wichtiger Partner.

Schlieren – Mercedes-Benz Trucks pflegt seit Jahren eine erfolgreiche Partnerschaft mit dem Schweizerischen Nutzfahrzeugverband ASTAG und engagiert sich bei diversen Events der ASTAG. Aktuelles Beispiel sind die SwissSkills, die Schweizer Meisterschaft für junge Berufsleute aus Handwerk, Industrie und Dienstleistung.

Die diesjährigen SwissSkills sind gestern Sonntag in Bern zu Ende gegangen. Rund 900 der landesweit besten jungen Berufsleute haben in 74 Berufen um den Schweizermeistertitel gekämpft. Mehr als 115'000 Besucherinnen und Besucher – darunter ca. 60'000 Schülerinnen und Schüler – haben während vier Wettkampftagen das Spektakel miterlebt und sich in Berufen, wie beispielsweise Strassentransportfachmann/-frau EFZ, gleich selbst versucht.

«SwissSkills ist eine besondere Veranstaltung, da sie mitunter den Beruf des Chauffeurs in den Mittelpunkt stellt und einen Einblick in eine Branche sowie deren Berufsbilder gibt, die in der Öffentlichkeit nicht immer positiv bewertet werden», erklärt Svenja Lyhs, Head of Product Management, Marketing & Public Relations Trucks, und führt weiter aus: «Wir setzen auch abseits der Strasse Akzente und engagieren uns hier, um auf den Beruf des Chauffeurs aufmerksam zu machen und die Förderung des Nachwuchses zu unterstützen.»

Peter Studer, Mitglied des Kaders bei der ASTAG, ergänzt: «Wir sind immer wieder bestrebt, die Vielseitigkeit des Berufs aufzuzeigen. Die SwissSkills nehmen dabei eine wichtige Rolle ein. Die Nachwuchsförderung steht bei der ASTAG ganz oben auf der Agenda und ist gleichzeitig Herzensangelegenheit, wenn man schaut, wie motiviert und kompetent unser Berufsnachwuchs arbeitet. Pro Jahr schliessen um die 250 junge Strassentransportprofis ab, bei einem Bedarf von rund 4'000.» Er ergänzt: «Wir sind hier auf starke Partner angewiesen, das Engagement von Mercedes-Benz Trucks ist im wahrsten Sinne des Wortes Gold wert und hilft der gesamten Branche.»

Im Finale der Kategorie Strassentransportfachmann/-frau EFZ haben sich 20 junge Berufsleute aus allen Regionen des Landes in den verschiedensten Disziplinen gemessen. Peter Studer dazu: «Sie alle haben sowohl Geschicklichkeit als auch Fingerspitzengefühl an den Tag gelegt und bewiesen, dass sie das Fahrzeug beherrschen. Die Herausforderungen sind an den Lehrplan angelehnt.» Daneben haben die Talente auch gezeigt, dass sie theoretische Aufgaben wie Disponieren, Bedienen eines «Digi-Tachos» oder Gefahrgut-Transport lösen – sowie Staplerfahren und Kräne fernsteuern können.

Der dritte Rang hat sich Matthias Hodel (Galliker Transport AG) erkämpft, Platz zwei Silvio Constantin (Brauch Transport AG) und ganz zuoberst auf dem Podest ist Mischa Horst (KUPPELWIESER MICHEL Transporte) gestanden. «Die überzeugenden Leistungen stimmen mich zuversichtlich und ich freue mich über diesen frischen Wind in der Transportbranche. Es hat mich auch gefreut, dass sich drei Strassentransportfachfrauen für den Final qualifiziert haben», so Svenja Lyhs. «Im Namen von Mercedes-Benz Schweiz möchte ich Mischa aber besonders gratulieren. Mit seiner starken Performance hier wird auch seine Folge-Teilnahme an der EuroSkills 2020 in Graz von Erfolg gekrönt sein», ist sie überzeugt.

Bilder



PIC1_SwissSkills2018_ASTAG

Ansprechpartner

Svenja Lyhs, 044 755 87 38, svenja.lyhs@daimler.com

Seite 3

Weitere Informationen von Mercedes-Benz sind im Internet verfügbar:
media.daimler.com und mercedes-benz.ch